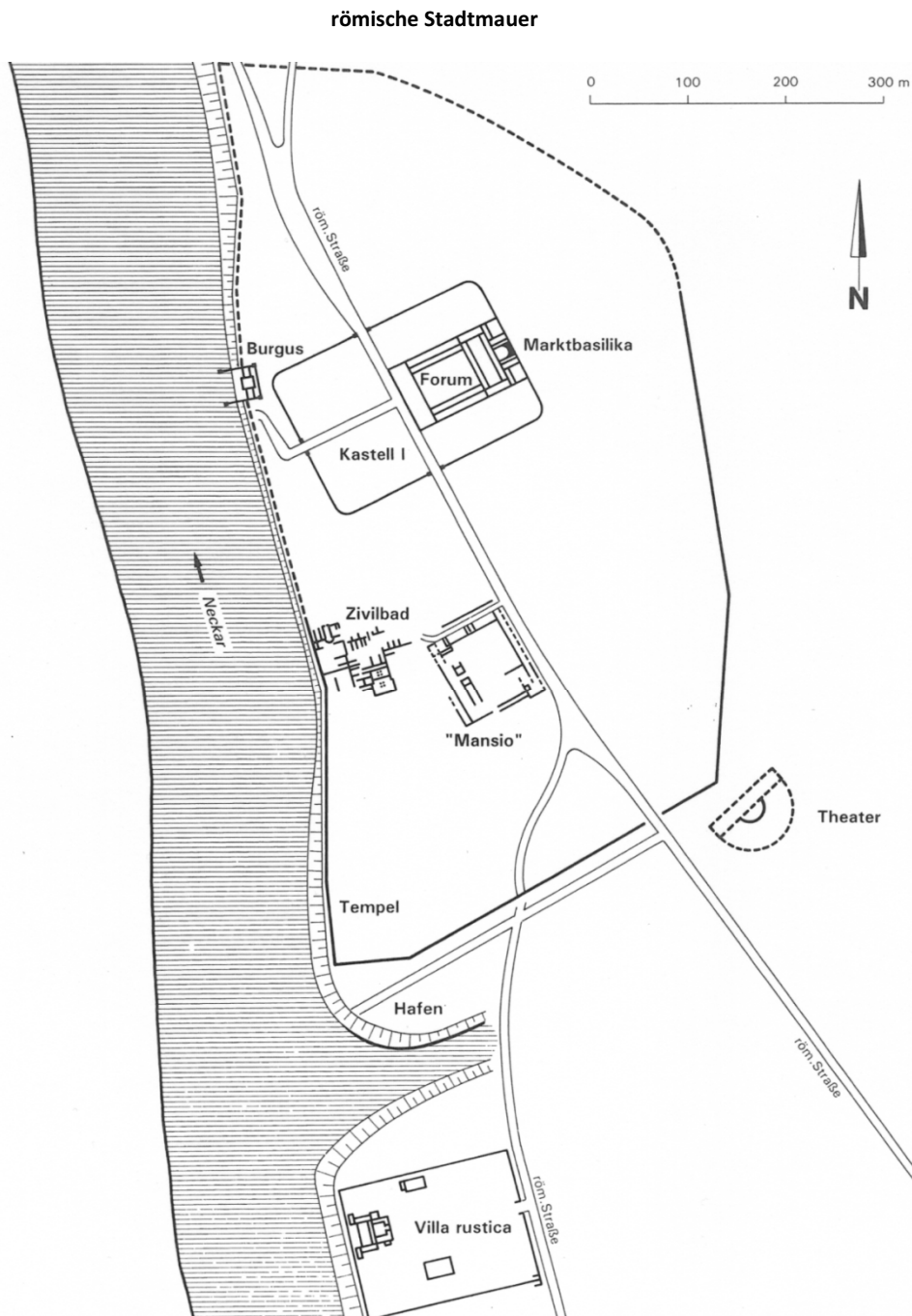


# AB 3c Römische Bauwerke

PLAN VON LOPODUNUM (1. bis 4. Jahrhundert n. Chr.)



©Berndmark Heukemes

1. Markiere die römischen Bauwerke, die du auf dem Plan von Lopodunum erkennst, mit Buntstiften und trage ihre Namen im Folgenden ein.

.....  
.....  
.....  
.....  
2. Ordne die Bauwerke einzelnen gesellschaftlichen Bereichen zu:

<b>Gesellschaftlicher Bereich</b>	<b>Bauwerk</b>
<b>Handel-Wirtschaft</b>	
<b>Freizeit</b>	
<b>Kultur</b>	
<b>Glauben</b>	

3. Ordne die folgenden, heute noch in Ladenburg sichtbaren baulichen Überreste den im Lageplan erkennbaren römischen Gebäuden zu.



Die Inschrift lautet: OPTATI TETRICI. Was bedeutet sie?



Zusatzaufgabe für Spezialisten:

Welche Funktion das Gebäude „Mansio“ hatte, ist bis heute umstritten. Einige Archäologen und Historiker sehen darin eine Herberge, andere ein zweites Forum. Überlege, welche Argumente für oder gegen die beiden Annahmen sprechen.

4. Beurteile anhand der folgenden Bilder die Fähigkeiten römischer Baumeister und Maurer (rote Schilder) im Vergleich mit Maurern und Baumeistern des Mittelalters (blaue/grüne Schilder).





.....

.....

.....

.....

**Hausaufgabe:**

Ein germanischer Junge aus einem kleinen Dorf im Odenwald kommt gegen Ende des 2. Jahrhunderts zum ersten Mal nach Lopodunum und berichtet nach der Rückkehr in sein Heimatdorf seinen Freunden, was er dort alles gesehen hat und wie die Stadt entstanden ist. Schreibe seinen Bericht auf.